

Das Umweltbundesamt (UBA) ist eine Ressortforschungsinstitution, die sich umfassend mit Fragen des Zustandes der Umwelt und des Umweltschutzes sowie mit Transformationen zur Nachhaltigkeit beschäftigt. Auf der Grundlage der Forschung berät das UBA die Bundesregierung sowie europäische und weltweit tätige Organisationen. Zudem ist das UBA für wissenschaftsbasierte Vollzüge von Umweltgesetzen zuständig.

Für unser **Fachgebiet IV 2.2 „Arzneimittel“** im UBA mit Arbeits- bzw. Dienstort in Dessau-Roßlau - Bauhausstadt im Dessau-Wörlitzer Gartenreich - suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Das Arbeits- bzw. Dienstverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Umweltrisikobewertungen für Human- und Tierarzneimittel im Rahmen des Vollzugs des Arzneimittelgesetzes
- Prüfen und Bewerten von Antragsunterlagen und Erarbeitung von Auflagen zur Risikominderung
- Vertretung der Umweltbewertungen des UBA in Fachgesprächen mit Antragstellern und Zulassungsbehörden
- Initiierung und Fachbegleitung von Gutachten und Forschungsvorhaben
- konzeptionelle Arbeiten zur Fortschreibung der gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungen zur Umweltrisikobewertung von Arzneimitteln
- fachliche Begleitung von nationalen und europäischen Aktivitäten im Kontext der EU-Strategie zu Arzneimitteln in der Umwelt sowie internationale Zusammenarbeit zu Arzneimitteln in der Umwelt
- Koordination von Schnittstellenthemen
- Mitarbeit an Positionspapieren und Sachstandsberichten
- Information der wissenschaftlichen Fachwelt durch Publikationen und Vorträge
- Konzeption und Durchführung nationaler und internationaler Workshops und Fachgespräche
- Öffentlichkeitsarbeit zur Umweltsicherheit von Arzneimitteln

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Fachrichtung Biologie, Chemie, Ökotoxikologie, Geoökologie, Umweltchemie, Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung, möglichst mit Promotion
- Erfahrung mit der Umweltbewertung von Stoffen
- Kenntnisse der Umweltbewertung von Human- und Tierarzneimitteln
- Erfahrung mit der Arbeit in nationalen und internationalen Fachgremien und Arbeitsgruppen sowie mit Verbänden
- Fähigkeit wissenschaftliche Sachverhalte allgemeinverständlich darzustellen
- Fähigkeit zur Außendarstellung und Verhandlungsgeschick
- gute IT-Kenntnisse (Microsoft Office-Anwendungen, Datenbanken)
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet Ost) bzw. Besoldungsgruppe A 13 BBesO

Kenn.-Nr.: 16/IV/20

Bewerbungsfrist: 27.10.2020 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Frau Ina Ebert unter 0340 2103-3255.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2543 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.